

STIFTUNG ETTERSBERG

Jenaer Straße 4 | 99425 Weimar

www.stiftung-ettersberg.de

LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNG THÜRINGEN

Regierungsstraße 73 | 99084 Erfurt

T +49 (0)361 573211701

www.lzt-thueringen.de

Anmeldeinformationen

Cornelia Bruhn

T +49 (0) 3643 4975-14

Anmeldungen bis zum 09. Juni an

bruhn@stiftung-ettersberg.de

BARRIEREFREIHEIT

Die Stiftung Ettersberg ist bemüht, ihre Veranstaltungen langfristig barrierearm zu planen und durchzuführen. Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten, aber Fragen zur Barrierefreiheit des Angebots haben, melden Sie sich gerne: schwinde@stiftung-ettersberg.de.

WISSENSCHAFTLICHES TAGESSEMINAR

DIE DDR UND DER GLOBALE SÜDEN

ZWISCHEN ›INTERNATIONALER SOLIDARITÄT‹, WIRTSCHAFTLICHER ZUSAMMENARBEIT UND AUSLANDSSPIONAGE

ONLINE

12. JUNI 2021

9.00 – 17.30 UHR

ALS KONFERENZ UND LIVESTREAM

Das Seminar ist unter der Nr. 5094-81-0938/21 beim Thillm als Lehrerfortbildung akkreditiert.



In diesem Jahr befasst sich das wissenschaftliche Tagesseminar der Stiftung Ettersberg und der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen mit dem globalen Wirken der DDR in den Schwellenländern und der so genannten Dritten Welt und fragt danach, wie sich die ›wissenschaftlich-technische‹ und kulturelle Zusammenarbeit der DDR mit Ländern des globalen Südens konkret gestaltete. Welchen politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Grundsätzen folgte die ostdeutsche Entwicklungshilfe? Welchen Herausforderungen sahen sich die Akteur*innen in ihrer Zusammenarbeit gegenüber? Wie nahmen die Länder des globalen Südens die Hilfsangebote und politischen Verflechtungen mit der DDR wahr?

Aufgrund der geltenden Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie wird unser Tagesseminar in diesem Jahr ausschließlich als Online-Format angeboten. Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Stiftung Ettersberg jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie dieses Jahr digital in der Andreasstraße begrüßen zu dürfen!



Prof. Dr. Jörg Ganzenmüller

Vorsitzender der Stiftung
Ettersberg

Franz-Josef Schlichting

Leiter der Landeszentrale
für politische Bildung Thüringen

PROGRAMM

9.00 UHR BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG

Franz-Josef Schlichting (Landeszentrale für politische Bildung Thüringen)/Prof. Dr. Jörg Ganzenmüller (Stiftung Ettersberg)

9.30 UHR EINFÜHRUNGSVORTRAG

DIE SOZIALISTISCHEN STAATEN UND DER GLOBALE SÜDEN. VOM KALTEN KRIEG ZUM AUFSTIEG DES POPULISMUS (1953–2020)
Dr. Tobias Rupprecht (FU Berlin)

10.30 UHR DIE DDR UND IHRE GLOBALE ENTWICKLUNGSARBEIT

Ass.-Prof. Dr. Eric Burton (Universität Innsbruck)

11.30 UHR KAFFEEPAUSE

12.00 UHR DAS MFS IN DER ›DRITTEN WELT‹

Anna Warda (ZZF Potsdam)

13.00 UHR MITTAGSPAUSE

14.00 UHR DIE SPORTPOLITISCHEN BEZIEHUNGEN DER DDR NACH AFRIKA

Daniel Lange (Universität Potsdam)

15.00 UHR KAFFEEPAUSE

15.30 UHR »SCHWARZE SCHWESTER ANGELA« – DIE DDR UND ANGELA DAVIS

Dr. Sophie Lorenz (FU Berlin)

16.30 UHR KAMBODSCHA UND DIE DDR: EIN TRANSNATIONALES AUSSTELLUNGSPROJEKT

Dr. Jochen Voit (Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße, Erfurt)